

Josef Michel gestorben

Josef Michel, Seniorchef der Firma Michelholz GmbH & Co. KG, Sägewerk & Holzhandlung, in Königseggwald (Baden-Württemberg), ist am 12. Juli im Alter von 72 Jahren verstorben.

Michel wurde am 17. November 1936 als Sohn eines selbst-



ständigen Wagnermeisters und einer Hebamme in Königseggwald geboren. Dort ging er auch zur Schule. 1961 absolvierte er das Studium am Techniker- und Werkmeister-Lehrinstitut Stockach als Techniker und Werkmeister – Fachrichtung Holz.

Gut ausgebildet übernahm Josef Michel 1977 die Firma seines Vaters. Man produzierte Stiele aller Art und vertrieb zudem im eigenen Sägewerk eingesägtes Laubschnittholz. Nachdem der Markt für Stiele zunehmend schwieriger wurde, konzentrierte sich Michel hauptsächlich auf den Einschnitt und Vertrieb von heimischem, qualitativ hochwertigem Laubschnittholz. Die Stielfabrik wurde 2001 vom Sägewerk abgespaltet. Somit konnte man sich ganz auf den Laubschnittholz-Sektor spezialisieren.

Bereits 2001 wurde Michel schwer krank. Er übergab das Geschäft seinem Sohn Günter Michel und ging in den Ruhestand. Neben seinem Beruf engagierte er sich bis zuletzt als Lektor in der örtlichen katholischen Pfarrgemeinde, außerdem sang er 20 Jahre im Kirchenchor mit. In jungen Jahren war er auch im Fußballverein als Torwart dabei.